



**Ein aktueller  
vergaberechtlicher  
Informationsdienst**

**6. Jahrgang  
Nummer 10/2010  
ISSN 1860-2347  
28. Oktober 2010**

**Herausgeber:**

RA Dr. R. Noch  
RA P. M. Oppler  
RA Dr. M. Scheffelt  
RA'in G. Diercks-Oppler

**Beirat:**

Prof. Dr. H. G. Fischer  
Prof. Dr. R. Kniffka  
Prof. Dr. S. Littbarski  
Prof. Dr. H. Locher  
Prof. F. Quack  
Prof. Dr. R. Thode  
Prof. Dr. A. Wirth

**Ständige Mitarbeiter:**

Dr. B. Balkowski  
RA S. Broocks  
RA Dr. F. von Craushaar  
Mag. M. Essl  
Dr. T. Fischer  
RA Dr. J. P. Hebel  
Dr. F. Hoffmann-Klein

**B.L.F.**

# Vergabe spezial

Gesetzgebung • Rechtsprechung • Konsequenzen  
für die behördliche und anwaltliche Praxis

Inhalt	Seite
Editorial	74
News	74
Doch eher hohe Hürden für die Vorabgestattung des Zuschlags	74
Kurzbeitrag	75
Die Auflösung vergaberechtwidriger Verträge sowie das Verhältnis zwischen Vertragsverletzungsverfahren und Urteilen der nationalen Nachprüfungsinstanzen	75
Rechtsprechung	76
Schadensersatzanspruch wegen eines Verstoßes des öffentlichen Auftraggebers gegen Vergaberecht ist nicht verschuldensabhängig	76
Kein unzulässiger Nachunternehmernaustausch, wenn Verbot zwar aus den Vergabeunterlagen, nicht aber aus der Bekanntmachung folgt	77
Sozialversicherungsbetrug: Selbstreinigung muss offengelegt werden	78
Die Grenzen der Sachverhaltserforschung	78
Negative Preisangabe bezeichnet Leistung des Bieters und damit Abänderung des Leistungsverzeichnisses	79
Rechtsprechungsreport	80
<i>Die wichtigsten Leitsätze der Rechtsprechung nach Stichworten</i>	80
Abweichungen vom LV – Ausschluss	80
Bauleistung – Abgrenzung Lieferleistung	80
Bietereignung – Ausschluss wg. schlechter Vorerfahrungen	80
Dienstleistungskonzession – zu kurze Angebotsfrist	80
Eignungsanforderungen – eingeschränkte Korrektur durch Nachprüfungsorgane	80
Lohnkosten – Mindestpreis von x% über Tarif ist unzulässig	80
Rüge – Adressierung an Berater	80
Unzuverlässigkeit – vorhergehender Lieferantenausfall	80